

Zn-Phosphatierung

Technische Kurzbeschreibung:

- Eine chemische Reaktion führt beim Tauchen in eine wässrige Zn-Phosphatlösung zur Bildung einer dünnen Konversionsschicht auf dem metallischen Werkstück. Die Schicht besteht aus fest anhaftenden Zn-Phosphaten, deren leicht poröse Struktur ein gutes Saugvermögen für Öle und Lacke aufweist und einen idealen Haftvermittler für nachfolgende Beschichtungsprozesse bietet.

Vorteile:

- Eine Zn-Phosphatierung ergibt einen guten, temporären Korrosionsschutz, der durch Einölen noch verbessert werden kann.
- Phosphatschichten haben gute Gleiteigenschaften, die sich reib- und verschleißmindernd auswirken.

Zu beachten:

- Zn-Phosphatierung wird in der Regel nur auf Stahl eingesetzt. Phosphatierungen haben einen hohen elektrischen Widerstand.

Einsatzgebiete:

- Automobilindustrie (Haftvermittler, Kaltumformprozesse)
- Elektroindustrie
- Maschinenbauindustrie (Verschleiß- und Korrosionsschutz)